

Spirit Frömern: Weitergehen... – Engagement und Beteiligung 2025

Die Evangelische Jugend Frömern blickt auf ein lebendiges, ereignisreiches und vielfältiges Jahr 2025 zurück. Viele Aktionen, Projekte und Begegnungen haben das Jahr wesentlich geprägt und verdeutlicht, welche zentrale Bedeutung Gemeinschaft, Mitwirkung und Engagement für Kinder, Jugendliche sowie Ehrenamtliche besitzen – insbesondere vor dem Hintergrund der gegenwärtigen gesellschaftlichen Umbrüche und Herausforderungen. Eine dieser Herausforderungen stellte zudem auch der personelle Wechsel auf Seiten der Jugendreferentinnen dar.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf politischer Bildung und Beteiligung junger Menschen. Unter dem Motto „Sei kein Schaf“ wurde im Vorfeld der Kommunalwahl eine Veranstaltungsreihe mit den Bürgermeisterkandidat*innen aus Fröndenberg organisiert. Jugendliche sowie auch alle anderen Generationen hatten unter anderem bei einem gemeinsamen Frühstück in entspannter Atmosphäre die Möglichkeit, Fragen zu stellen, Positionen kennenzulernen und sich aktiv mit lokalen politischen Themen auseinanderzusetzen. Ergänzend entstand ein Podcast, der Gespräche und Themen der Veranstaltung aufgriff und darüber hinaus zugänglich war. Im Rahmen der Kinderbildungswoche im Frühjahr wurde das Thema Kooperation und Partizipation unter dem Titel 'Im Austauschrausch' intensiv und altersgerecht thematisiert.

Ein weiterer Höhepunkt waren die Sommerferienfreizeiten, die in diesem Jahr in die Niederlande sowie nach Spanien führten. Für viele Kinder und Jugendliche haben diese Fahrten wertvolle Gemeinschaftserfahrungen, neue Eindrücke und eine Zeit voller gemeinsamer Aktivitäten, Gespräche und persönlicher Entwicklung geboten. Gleichzeitig stärkten sie das Miteinander innerhalb der Gruppen.

Auch die Kindergruppenarbeit blieb ein wichtiger Bestandteil der Arbeit der Evangelischen Jugend. Regelmäßige Gruppentreffen sowie kreative Angebote und gemeinsame, teils bewegungsreiche Aktionen boten Kindern einen Raum für Begegnung, Spiel und persönliche Entfaltung.

Außerdem wurde der Qualifizierung und Begleitung der ehrenamtlichen Mitarbeitenden eine große Bedeutung beigemessen. Durch verschiedene Schulungen, Vorbereitungstreffen und gemeinsame Reflexion wurde das Engagement der jungen Ehrenamtlichen gestärkt und weiterentwickelt. Sie sind ein zentraler Bestandteil der Arbeit und tragen wesentlich dazu bei, dass die Angebote für Kinder und Jugendliche weiterhin vielfältig und lebendig gestaltet und zugänglich gemacht werden können.

Das Jahr 2025 zeigt insgesamt, dass die Evangelische Jugend Frömern ein Ort war, ist und auch bleibt, an dem Gemeinschaft gelebt, Verantwortung übernommen und neue Ideen gemeinsam (weiter)entwickelt werden – ein Ort, an dem junge Menschen wachsen und sich auf ihre ganz eigene Art einbringen können. Mit einem engagierten Team, wachsender Vielfalt und klaren Zielen geht die Ev. Jugend gestärkt in die Zukunft.